

Pfeiter Musiblattl

Musikverein St. Veit in der Gegend, Ausgabe Nr. 7

KIRCHENKONZERT 2006

Der Musikverein St. Veit in der Gegend lädt heuer wieder zum vorweihnachtlichen Kirchenkonzert am 9. Dezember um 20 Uhr in die Pfarrkirche St. Veit/Gegend herzlich ein. Als Mitwirkende fungieren neben dem Musikverein wieder die Singgemeinschaft St. Veit/Gegend, Walter Ofner und Sarah Frisch (Trompete, Orgel) und eine Weisenbläsergruppe des Musikvereines. Die Einnahmen aus dem Konzert kommen wie jedes Jahr einem wohltätigen Zweck zugute. Das detaillierte Programm des Konzertes finden Sie auf der letzten Seite des Musiblattls.



3 Jahre „Pfeiter Musiblattl“

Im November 2003 war es soweit, das „Pfeiter Musiblattl“ wurde aus der Taufe gehoben. Seither ist es uns gelungen, in jedem Jahr jeweils 2 Ausgaben zu veröffentlichen, je eine Ausgabe vor dem Muttertags- und eine vor dem Kirchenkonzert. Mittlerweile halten Sie bereits die 7. Ausgabe des Informationsblattes des Musikvereines St. Veit/Gegend in Ihren Händen. Wir hoffen auf jedem Fall, dass Ihnen das Lesen Spaß bereitet und Sie durch unsere

„Vereinszeitung“ immer wieder Unterhaltsames über den Musikverein erfahren können. Falls Sie ältere Exemplare nachlesen möchten und diese aber nicht mehr finden, können Sie alle Ausgaben im Internet unter www.mvstveit.at.tf abrufen und ausdrucken. Ein aufrichtiger Dank sei hier einmal mehr den Sponsoren entgegengebracht, durch sie können unter anderem auch die Druckkosten für das Musiblattl abgedeckt werden.

60er von Otmar Kogler

Unser ehemaliger Musikerkollege Otmar alias „Jacky“ ließ es sich im September nicht nehmen, seinen 60. Geburtstag im Kreise seines Musikvereines zu feiern. Nochmals alles Gute zu deinem runden Geburtstag und vielen Dank für die herzliche Einladung!



Herzliche Gratulation

an Jochen Zenz zur bestandenen Prüfung des Kapellmeisterlehrganges des Landesmusikschulwerkes Kärnten. Die Überreichung der Urkunde findet im Rahmen des Abschlusskonzertabends am 8. Dezember 2006 in Kraig statt, wo Jochen den MV St. Veit/Gegend und die Free World Fantasy dirigieren wird.



Vom Mandolinenorchester in Neumarkt zur Pfeiter Musik

Kapellmeister Erich Hasler – ein Porträt

Eine oft anstrengende, aber gesamt gesehen eine wunderschöne Zeit, die auch seine Persönlichkeit entscheidend mitgeprägt hat - so beschreibt der ehemalige Kapellmeister Erich Hasler anlässlich seines Ausscheidens aus der Pfeiter Musik seine 41 Jahre im Musikverein St. Veit in der Gegend.

Spielte der junge Erich aus Pfeit vorerst beim Mandolinenorchester des Herrn Pohl in Neumarkt mit, so weckte Hasler Rainer die blasmusikalischen Talente und begann mit dem 9-jährigen Schwager Erich die Ausbildung. Knapp 3 Monate später wurde er unter Kpm. Manfred Khom und Obmann Philipp Kraftl schon in die Musik aufgenommen. Weitere musikalische Ausbildungen absolvierte er in der Musikschule Neumarkt bei Herrn Kpm. Pausch bzw. in Gleisdorf und Graz bei der Kapellmeisterausbildung. Und einige Jahre verstärkte er den Neumarkter Musikverein.



Konzert beim Pfeitstag unter Kmp. Erich Hasler

1981, nach dem tödlichen Verkehrsunfall des verdienstvollen Kpm. Alois Gruber übernahm er die Pfeiter Musik. Und was er eigentlich erst Jahre später in seiner Berufsbildung lernte, tat er damals „vom Gefühl heraus“, wie er sagt. Neuorganisation war angesagt: Ein gemeinsames Ziel setzen (in 5 Jahren wollen wir bei einem Wertungsspiel antreten) und „Strategien dahingehend entwickeln“.

Das hieß: Musikausbildung vorwiegend bei Musiklehrern, vermehrte Probenarbeit und eine ausgeglichene Registerbesetzung durch Intensivierung der Nachwuchsarbeit. Das angestrebte Ziel wurde auch erreicht: 1988 beim Wertungsspiel in der Stufe A mit einem guten Erfolg und 1990 in der Stufe B mit einem sehr guten Erfolg.

Dazu 1988 das erste Wunschkonzert beim Rauchenwald in Mühlen mit vorher nie erlebtem Szenenapplaus. Ein weiterer Höhepunkt war für Kapellmeister Erich Hasler das 30-jährige Bestandsfest beim Schloss Velden samt der einmaligen Rasenshow. Er vergisst aber auch nicht zu

betonen, dass all die Erfolge nur durch die gute Zusammenarbeit mit Vorstand und Musikern zu erreichen waren. 1991 übergab er aus beruflichen Gründen beim ersten Kirchenkonzert den Kapellmeisterstab und eine geordnete Kapelle an Gottfried Petautschnig. „Die Weiterentwicklung der Pfeiter Musik“ sagt er, „war immer mein übergeordnetes Ziel“. Daher fiel es ihm auch nicht schwer, sich einem neuen Kapellmeister unterzuordnen. Mit leuchtenden Augen erzählt er uns noch von den Jungmusikern. Ihn freute in all den Jahren jeder Neuzugang und er staunte auch oft über das große Können der „Kleinen“. Doch in den letzten Jahren und neuerdings durch seine Bestellung zum „Gebietsleiter in der Infrastruktur Betrieb AG“ bei den ÖBB in Zeltweg wurden für ihn die Proben und Auftritte zu viel. Schweren Herzens musste er sich selbst „neu organisieren“.



Erich Hasler, ein junger 50iger im Kreise seiner Familie

Doch glaubwürdig versichert er uns, sich über Internet, Verwandte und Bekannte über die Pfeiter Musik am Laufenden zu halten. Das Kirchenkonzert am 9. Dezember hat er sich gemeinsam mit seiner Anni schon im Terminkalender angestrichen.

Vorerst bedanken sich die „Ausfratschler“ für Kuchen und Kaffee im schönen und gemütlichen Haus in Mariahof - der Musikverein wird zu gegebenem Anlass noch offiziell zu danken haben.

Roman Scheuerer
Gottfried Petautschnig

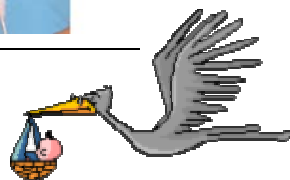
Musikvereins-Ausflug 2006

Von 11. bis 13. August 2006 waren wir vom Musikverein Gaschurn/Parternen (Vorarlberg) zu deren 3-tägigen Bezirksmusikfest als Gastkapelle eingeladen. Es war für alle ein sehr lustiger Ausflug, bei dem u.a. der Empfang gespielt, ein Konzert gegeben und beim Umzug und Gesamtspiel mitgewirkt wurde. Wie man auf den Bildern sehen kann, kam natürlich auch der Spaß nicht zu kurz. Mehr Fotos gibt es auf www.mvstveit.at.tf!



Herzlichen Glückwunsch...

...an unsere liebe Hornistin Marisa Hebenstreit und ihrem Freund Martin Skiber zur Geburt ihres ersten Sohnes Simon Martin am 22. Oktober 2006. Alles Gute für eure gemeinsame Zukunft!



Ehrenmitgliedschaft für Bruno Ofner

Unserem Gründungsmitglied und ehemaligen Bassisten Bruno Ofner wurde im Rahmen des Muttertagskonzertes 2006 die Ehrenmitgliedschaft des Musikvereins St. Veit/Gegend verliehen. Obmann Harald Puggger und Kpm. Gottfried Petautschnig gratulierten dem frischgebackenen Ehrenmitglied.

Wir gratulieren herzlich

- Theresa Parthl und Julia Fritz zur erfolgreich absolvierten Matura an der HAK Treibach/Althofen
- Katharina Scheuerer ebenfalls zur bestandenen Matura am BORG Treibach/Althofen
- Manuel Hebenstreit zur Lehrabschlussprüfung als Elektrobetriebstechniker bei der KELAG Kärnten in Klagenfurt



Neue MusikerInnen

Herzlich Willkommen heißen wir als Neuzugänge Dominik Hebenstreit am Flügelhorn und Birgit Zankl auf der Klarinette. Laufend auf der Suche ist der Musikverein vor allem nach Schülern, die gerne ein Instrument der Kategorie „Tiefes Blech“ erlernen möchten, also z.B. Waldhorn, Tenorhorn, Posaune, Tuba. Auch „Spätberufene“ oder Wiedereinsteiger sind herzlich Willkommen!

Lukas Scheuerer erfolgreich beim Bundeswettbewerb

Lukas Scheuerer schaffte mit seinem Schlagwerk-Ensemble "Drumadeus" unter der Leitung von Hannes Hipfl beim Bundeswettbewerb von Musik in kleinen Gruppen in Klagenfurt mit 92 Punkten einen ausgezeichneten Erfolg. Herzliche Gratulation und „weiter so“ wünschen dir deine Musikerkollegen!



Ihr zuverlässiges Inh.: Lambert Petautschnig

TAXI ZIRBITZBLITZ

TAG + NACHT
EINSATZORT: GROSSRAUM NEUMARKT
STANDPLATZ: NEUMARKT (Hauptplatz, vor Raika)

0664/233 69 06 **SOFORT SPEICHERN**

www.zirbitzblitz.at

Gasthaus Krapfinger

Helga Puggger St. Veit in der Gegend 99
8820 Neumarkt

 **HP**

Telefon: Gasthaus 03586/2216
Privat 03586/2428
Mobil 0664/1248313
Fax 03586/2428
E-Mail: helga.puggger@utanet.at

Kirchenkonzert 2006

Samstag, 9. Dezember 2006 um 20 Uhr in der Pfarrkirche St. Veit/Gegend

MITWIRKENDE:

Gedanken und Texte:
Musikverein St. Veit/Gegend
Singgemeinschaft St. Veit/Gegend
Trompete, Orgel

Ing. Udo Timmerer-Maier
Leitung: Gottfried Petautschnig
Leitung: Sylvia Legat-Fritz
Walter Ofner, Sarah Frisch

PROGRAMM:

◆ Musikverein ◆

1. Marsch (17. Jhd.)

J.C.F. Fischer (1646-1721)

◆ Singgemeinschaft ◆

2. Die Fülle seiner Gnade
3. So nimm denn meine Hände

12. Jhd.
Friedrich Silcher
Satz: Max Welcker
Eduard August Grell (1800-1886)

4. Herr, deine Güte reicht so weit

◆ Walter Ofner, Sarah Frisch (Trompete, Orgel) ◆

5. Trumpet Voluntary

Henry Purcell

◆ Musikverein ◆

6. Ases Tod
2. Satz aus der „Peer Gynt“-Suite Nr.1
7. Hymnus
nach dem 6. Satz der 3. Sinfonie

Edvard Grieg (1843-1907)
Gustav Mahler (1860-1911)

◆ Singgemeinschaft ◆

8. Waht da Wind aus`n Schilf

v. Steyrer-Wiedergut
Satz: Franz Pusavec
Gretl Komposch
Hedi Preissegger

9. Gelb stehn die Lärchn

10. In`s andere Leb`n

◆ Weisenbläser des Musikvereines ◆

11. O du liebes Jesukind
12. Gelobt seist du Herr Jesus Christ
13. Auf, auf, gläub`ge Seelen

J.C. Aiblinger
Weihnachtsweise, um 1300

◆ Singgemeinschaft ◆

14. Abends in da Stubn drin

Worte: Theresia Köfer
Satz: Hans Streiner
Josef Jesernig
Ferdinand Schaller

15. Advent is

16. Grünet Felder, grünnet Wiesen
Weihnachtslied aus dem Salzkammergut

◆ Musikverein ◆

17. Meditation
Lyrischer Diskant der Saxophone zu
„O Haupt voll Blut und Wunden“
Solo: Burgi Pürzl, Nadja Zenz, Armin Kogler
18. Sailing (Rod Stewart)
19. Il Signore è con te
Canto Religioso

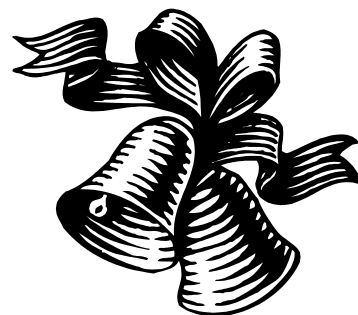
Hans Leo Hassler (1564-1612)

Gavin Sutherland
Kees Vlak

◆ Musikverein und Singgemeinschaft ◆

20. Blicke nieder auf dein Volk

Italienisches Marienlied
deutscher Text: S. Graber



EINTRITT: Freiwillige Spende, der Reinerlös kommt wie immer einem wohltätigen Zweck zugute.
Wir wünschen allen Freunden der Musik eine besinnliche Weihnachtszeit!

Entspannungsoase Gottfriede Edlinger

Wohlfühl- und Energieanwendungen

8822 Mühlen 52

Telefonische Terminvereinbarung – Tel. 0664/896 14 34

Schenken Sie doch Ihren Lieben zu Weihnachten oder zu besonderen Anlässen einen Wohlfühltag!

Gutscheine für alle Angebote erhältlich!

